

## UNSERE KANDIDATEN FÜR DEN VERBANDSGEMEINDERAT

- Platz 1: Ursula Hartmann-Graham, Dipl.-Soziologin
- Platz 2: Eva-Maria Harras-Link, Geschäftsführerin
- Platz 3: Georg Leufen-Verkoyen, Umweltschutzingenieur
- Platz 4: Uwe Kaska, Dipl.-Ing. Maschinenbau
- Platz 5: Birgit Holler, Grundschullehrerin
- Platz 6: Roland Beek, Umweltschutzingenieur
- Platz 7: Monika Dexheimer, Industriekauffrau
- Platz 8: Lasse Schneider, Steuerberater
- Platz 9: Steffi Verkoyen, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
- Platz 10: Volker Arndt, Datenverarbeitungskaufmann
- Platz 11: Nora Hartmann, Betriebswirtin



**HIER  
GRÜNT'S**

Sie haben Anregungen, Ideen, Kritik oder wollen unseren Wahlkampf unterstützen?  
Bitte melden Sie sich bei den Spitzenkandidat/-innen unserer Liste oder per Email  
an [verbandsgemeinde@gruene-rhein-nahe.de](mailto:verbandsgemeinde@gruene-rhein-nahe.de)  
Aktuelle Beiträge zu Themen des Wahlkampfes und unseren Positionen bei den  
politischen Diskussionen finden Sie unter [www.gruene-rhein-nahe.de](http://www.gruene-rhein-nahe.de) oder unter  
<http://www.facebook.com/Gruene.BingenRheinNahe>.

V.i.S.d.P.: Christa Egbert, Waldstraße 1, 55411 Bingen, [info@gruene-bingen.de](mailto:info@gruene-bingen.de)  
Fotos: Jutta Nelißen, Nicola Frowein

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
RHEIN-NAHE







## Liebe Wählerin, lieber Wähler,

am 25. Mai wählen Sie einen neuen Verbandsgemeinderat. Sie entscheiden mit Ihrer Stimme über die Geschicke unserer Verbandsgemeinde. Die Entscheidungen des Rates beeinflussen unser Lebens-, Wohn- und Arbeitsumfeld.

Wir Grüne wollen allen Menschen eine angemessene Teilnahme am sozialen und gesellschaftlichen Leben, z.B. beim Zugang zu Bildung, Kultur, Sport und Freizeitangeboten, ermöglichen. Niemand darf benachteiligt und ins gesellschaftliche Abseits gedrängt werden. Wir setzen uns auf allen kommunalen Ebenen dafür ein, dass Frauen und Männer Verantwortung gerecht teilen.

Die Verbandsgemeinde ist neben dem Kreis und den Ortsgemeinden die Ebene, auf der unser direktes Lebensumfeld wesentlich mitbestimmt wird. So ist die Verbandsgemeinde u.a. zuständig für die Grundschulen, den Brandschutz, die Wasserversorgung, das Abwasser, die Flächennutzungsplanung und die Bäche. Gleichzeitig führt sie die Verwaltungsgeschäfte der Ortsgemeinden.

## Ihre GRÜNEN Kandidatinnen und Kandidaten

Es GRÜNT in Rhein-Nahe. Sorgen Sie mit Ihrer Stimme für GRÜNES Wachstum in Rhein-Nahe, für neue Ideen und frischen Schwung. Wählen Sie BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

### HIER spielt das Leben

#### Attraktive Grundschulen für Kinder und Eltern

Wir GRÜNE wollen Allen den Zugang zu bester Bildung ermöglichen. Wir wollen helfen, alle Schulen in der Verbandsgemeinde zu Ganztagschulen mit fächer- und klassenübergreifenden Elementen aus Lernen, Sport und Kultur auszubauen, damit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie nicht vor der Schultür endet. Mehr Raum und Zeit für gemeinsames Lernen und Leben tut Kindern gut und fördert sie in ihrer Entwicklung. Die Ganztags- bzw. Nachmittagsbetreuung soll durch qualifiziertes Personal erfolgen. Auch die Betreuung von Ganztagschulkindern in den Ferienzeiten muss gewährleistet sein.

#### Förderung der Jugendarbeit vor Ort

Innerhalb der Verbandsgemeinde wollen wir die offene Jugendarbeit sicherstellen. Das bestehende Angebot der Jugendpflege soll ausgeweitet werden. Dabei sollen Kinder und Jugendliche vor Ort beteiligt werden, denn sie sind ihre eigenen Experten.

#### Miteinander der Generationen

Wir setzen uns für das Miteinander der Generationen ein. Die demographische Entwicklung macht auch vor Rhein-Nahe nicht halt. Ältere Menschen werden mit ihren Erfahrungen und Kompetenzen das Bild unserer Gemeinden zukünftig stärker prägen als bisher. Um die Chancen einer alternden Gesellschaft zu nutzen, müssen Barrierefreiheit und kurze Wege für die Einkäufe, Fahrdienste sowie eine gute medizinische und pflegerische Versorgung sichergestellt werden. Wir brauchen Räume, in denen Generationen sich begegnen und miteinander austauschen können.

#### Flüchtlinge willkommen heißen

Wir wollen auch in der Verbandsgemeinde Flüchtlinge willkommen heißen und sie auf ihrem Weg in ein freies, sicheres und selbstbestimmtes Leben in unserer Gemeinschaft unterstützen.

### HIER entwickeln wir uns weiter

#### Klimaschutz und Energiewende vor Ort umsetzen

Wir setzen uns weiterhin für den Ausbau regenerativer Energien in der Verbandsgemeinde ein. Ebenso wichtig wie der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist die

Energieeinsparung. Hier zeigt sich besonders: Klimaschutz lohnt sich - auch wirtschaftlich.

#### Sanfter Tourismus schafft Chancen für unsere Region

Die Landschaft in der Verbandsgemeinde ist von Reben, Wald, der Nahe, dem Rhein und seiner Kulturlandschaft geprägt. Rhein-Nahe mit seinem UNESCO-Welterbe gehört zu den schönsten Flecken in Deutschland. Wir sind für den Ausbau des sanften Tourismus mit innovativen und naturverträglichen Angeboten. Wir sprechen uns für die Sicherung des Fahrverkehrs und gegen jegliche Brückenpläne aus.

### HIER werden Mensch und Umwelt geschützt

#### Umwelt- und Naturschutz stärken

Zur Lebensqualität in der Verbandsgemeinde gehört die nachhaltige Nutzung unserer Lebensgrundlagen. Die Erhaltung naturnaher Landschaften, die Bewahrung der Natur, der Artenschutz, naturgemäße Bewirtschaftung der Wälder, naturbelassene, unbelastete Gewässer, saubere Luft, gesunde Böden und die drastische Senkung des Flächenverbrauchs sind Garanten für die Lebensqualität vor Ort und somit für ein attraktives Wohn- und Lebensumfeld.

Wir fordern eine Reduzierung des Flächenverbrauchs. Der Bedarf an Wohn- und Gewerbeflächen soll vorrangig in bestehenden Baugebieten umgesetzt werden.

Wir setzen uns für eine behutsame, ökologische Entwicklung der Baugebiete in Einklang mit den Bestandsgebieten und einer Anpassung der Infrastruktur in den Ortsgemeinden ein. Ressourcenschonendes Bauen, ökologische Baugebiete, Nutzung von Erneuerbaren Energien, Versickerung von Regenwasser, Innenentwicklung vor Außenbebauung, Dorfkernerneuerung statt tote Ortszentren sind unsere politischen Ziele, die ökologisch und ökonomisch sinnvoll sind.

#### Lärmschutz endlich umsetzen

Wir setzen uns für eine Reduzierung des Bahnlärms im Mittelrheintal ein. Durch Geschwindigkeitsreduzierungen für Güterzüge und den Einbau von Flüsterbremsen lässt sich unsere Forderung nach mehr Ruhe im Mittelrheintal umsetzen.

#### Abwasserbeseitigung

Eine Kernaufgabe der Verbandsgemeinde ist die Abwasserbeseitigung. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN setzen sich für einen hohen technischen Standard unseres Verbandsgemeindewerks sowie angemessene und stabile Abwassergebühren ein.

#### Feuerwehren – Schutz und Sicherheit vor Ort

Die Feuerwehren unserer Verbandsgemeinde leisten ehrenamtlich einen unverzichtbaren Dienst für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Wir setzen uns auch in Zukunft für einen hohen Qualitätsstandard unserer Feuerwehren und die Stärkung unserer Wehren in allen Ortsgemeinden ein.

### HIER Grünt`s in der Verbandsgemeinde

#### Mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung

Wir engagieren uns für eine effiziente und bürgernahe Verwaltung. Kommunalpolitik muss für die Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbar sein. Wir fordern die Einrichtung eines Bürgerinformationssystems, das den Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Informationen über die Verbandsgemeinde, den Verbandsgemeinderat und seine Gremien bietet. Politische Entscheidungen müssen transparent und nachvollziehbar gemacht werden.

#### Solide Finanzen

Die finanzielle Lage der Verbandsgemeinde hat sich in den letzten Jahren erheblich verbessert, steht aber noch nicht auf einem stabilen Fundament. Eine vorausschauende und sparsame Finanzpolitik ist daher unser oberstes Ziel, denn wir sind auch den kommenden Generationen verpflichtet. Dabei wollen wir als Partner der Ortsgemeinden auftreten. Einsparpotentiale sehen wir in der Zusammenarbeit mit anderen Kommunen.

